

Die Jüngsten hatten ihren Spaß auf der Titeljagd

Bericht von der 27. Jenaer Stadtmeisterschaft im Badminton



beiden Drittplatzierten Marie Börner und Miriam Lucas. Die besten Jungs hießen Arno Weber, Eddi Bischoff, Kieran Schwabe und Luis Panse.

Freude über Urkunden und ein Saisonheft

Ab der 1. und 2. Klasse werden Partien gespielt. Julie Meinhardt von der Rautal-Schule kletterte bei den Mädchen aufs oberste Treppchen, gefolgt von Emma

von Ralph-Peter Paltzsch

Jena. Die Badminton-Asse von 27. Jenaer Stadtmeisterschaft, die vom SV GutsMuths organisiert wird, ihre Gewinner. Im Vorschulalter gibt es dazu keine Spiele gegeneinander, sondern spezifische Wettbewerbe wie Feuerballweit- und Zielschleuder auf einen Hindernisparcours.

Der Kindergarten Sportforum räumte alle Medaillen ab. Bei den Mädchen siegte Hannah Böhm vor Lydia Lemke und den

Kypka (Talschule) und Matilda Sävert (Montessori). Das Gewinner-Shirt im Wettbewerb der Jungs konnte sich Moritz Jauk (Montessori) überstreifen. Lorenz Büschel (Talschule), Erik Beck (Heinrich Heine) und Emanuel Zitzmann (Rautal) freuten sich über die glänzenden Medaillen.

Die weiteren Medaillenränge belegten die Schüler der Talschule, Jannis Schmidt, Lars Büchner sowie Fridolin Langer.

In den Klassenstufen drei und vier setzte sich Liana Goletz aus der Heinrich-Heine-Schule im Finale gegen ihre Schulkameradin Clara Seitter durch. Den dritten Rang teilten sich Aliya Jena.

Jenaer Verein macht sich für Kinderschutz stark

Jenaer Badminton-Talente ließen bundesweit aufhorchen

DM Junioren U-22 in Bonn

Int. Turnier „Top 3000“

Waghäusel. Erst im Finale der U17-Konkurrenz der „Globus Top 3000“ in Waghäusel scheiterte Lea Kämnnitz mit ihrer Doppelpartnerin Franca Schmid (BLZ Mittelland). Das bedeutete die beste Platzierung für den SV GutsMuths Jena bei diesem Turnier. Bronze ging an Tamino Niedling, ebenfalls U17, im Einzel und Doppel mit Jonas Lorenz (BC Stollberg-Niederdorf). In der Altersklasse U11 schafften es Moritz Jauk/Lorenz Büschel auf Rang fünf.

Parkring Seidel (1. BC Beuel) gar auf das oberste Treppchen. Zwei Bronzemedaillen gab es für Maria Kuse im Einzel und Doppel mit Ann-Kathrin Spöri (TuS Geretsried). Dritter wurde auch Leander Adam im Doppel mit Marvin Datko (1. BC Beuel).

Lennart Notni schrammte als Fünfter zweimal knapp an den Medaillenrängen vorbei, im Doppel und im Mixed mit seiner Vereinskollegin Charlotte Mund. Zudem wurde er im Einzel Neunter.

Jena. Der SV GutsMuths Jena erhält das Präventionssiegel „Sportverein aktiv im Kinderschutz“

Von Sarah Jakob

Der SV GutsMuths Jena erhält das Präventionssiegel „Sportverein aktiv im Kinderschutz“. Das Siegel ist ein öffentliches Zeichen, dass sich der Verein im Kinderschutz stark engagiert. Sexualisierte Gewalt Missbrauch sind überall anzutreffen - leider auch im Sport. Der Landessportbund Thüringen setzt daher gemeinsam mit seinen Sportvereinen verschiedene Maßnahmen zur Prävention um.

Die Kinder sollen unbeschwert ihre Freude an der Bewegung ausleben und gleichzeitig ihre Eltern auf die Qualität verweist LSB-Hauptgeschäftsführer Rolf Beilschmidt.

Erfolgreiche Strumpf

Der SV GutsMuths Jena erhält das Präventionssiegel „Sportverein aktiv im Kinderschutz“

Öffwald erobert drei Titel

Gera. Der Jenaer Badmintonspieler Benno Oßwald war erfolgreichster Teilnehmer der Landesmeisterschaften der Altersklasse U 11, die in Gera ausgetragen wurden. Er sicherte sich im Jungeneinzel den Sieg, im Mixed an der Seite von Vereiskollegin Clara Gründel und im Jungendoppel mit Luis Haupt (SV Blau-Weiß Niederroßla). Zweimal Gold gab es für Johanna Großert (VSG 70 Bad Frankenhausen). Sie gewann die Mädcheneinzelkonkurrenz und an der Seite von Sina Otto (SV 1880 Unterpörlitz) das Mädchendoppel. (wt)